

# Wortakrobaten und ein bairischer Poetry Slam

Zum Abschluss von „Schnowewetzn“ geht's am Sonntag in die Stadtbücherei Regen

**Regen.** Am Sonntag, 28. Mai, geht „Schnowewetzn – Ein Festival für bairische Sprachkultur“ zu Ende. Mit dem großen Dialekttag in der Stadtbücherei Regen.

Den Auftakt in der Stadtbücherei bestreiten um 14 Uhr Altmeister: Autorin Anna Wheill und Theatermann Gerd Riffeser werden mit Max Niedermeier (Saxophon) und Max Fischl (Gitarre) unter dem Titel „baossn daods“ das Marcherische unterhaltsam aufleben lassen. Um 15.30 Uhr betritt Anton G. Leitner das Podium. Der Autor, Verleger, Herausgeber,



**Erdbeermund** übernimmt die Regie beim Dichterwettbewerb am Sonntag ab 19 Uhr in der Regener Stadtbücherei. – Foto: Erdbeermund

Rezitator und Literaturveranstalter ist Mitglied der Münchner Turmschreiber. 2016 erschien im Viechtacher Lichtung-Verlag sein bairisches Verskabarett „Schnablwgax“, aus dem er zur feinen Gitarren-

musik von Christoph Luibl vortragen wird.

Um 17.30 Uhr nimmt mit dem Bischofsmäuser Autor Christian Fischer auf der Bühne Platz. Fischer, der unter dem Pseudonym „Der letzte Waid-

ler“ Bändchen mit Prosatexten und Gedichten veröffentlicht hat, packt auch in der Stadtbücherei seine Gedanken über Gott und die Welt in Mundart. Begleitet wird er dabei von Magdalena Loibl (Saxophon) und Max Fischl (Gitarre).

Zum Abschluss gibt's dann noch eine Novität: einen bairischen Poetry Slam. Bei diesem bairischen Dichterwettbewerb werden in zwei Vorrunden ermittelte. Jeder trägt seine Eigenkreationen vor, gesprochen wird höchsten zehn Minuten – auf Bairisch versteht sich! Fürs Finale braucht's dann neue Tex-

te. Der Stil ist egal – Drama, Lyrik oder Prosa. Das Publikum bildet die Jury und kürt den Sieger, der schließlich mit einer Glastrophäe aus dem Glasdorf Weinfurter und einem Preisgeld von 250 Euro den Heimweg antreten kann. Anmeldungen zum bairischen Poetry Slam werden bis zum Erreichen der Höchstteilnehmerzahl (max. 10) unter [stadtbuecherei@regen.de](mailto:stadtbuecherei@regen.de) entgegengenommen.

Die Regie übernimmt das literarische Kabarett-Trio „Erdbeermund“, das Literatur erfolgreich als großes Entertainment und rasantes Live-Ereignis inszeniert. – pon